

| | |
|--|---|
| | <p>Objekt: Susanne Stolzenberg: Christstraße, Charlottenburg, 1949</p> <p>Museum: Artothek Charlottenburg- Wilmersdorf Hohenzollerndamm 176 10713 Berlin 030 9029-16709 artothek@charlottenburg- wilmersdorf.de</p> <p>Sammlung: Berlin-Motive, Stadtentwicklung</p> <p>Inventarnummer: Sto IV-29</p> |
|--|---|

Beschreibung

Mit lang gezogenen Schraffuren stellt die Künstlerin Susanne Stolzenberg die Gründerzeitbauten der Christstraße in Charlottenburg dar. Die ein- bis zweigeschossigen Gebäude sind im spätklassizistischen Stil gestaltet. Die Künstlerin hält ihre Merkmale – Balkone, Giebel, Fenster und Portale – zunächst mit hauchzarten Linien fest, um dann mit schnurgeraden horizontalen und vertikalen Schraffuren, die in Dichte und Intensität variieren, die Plastizität der Fassaden herauszuarbeiten. In ihrer Geradlinigkeit erinnert die Darstellung an eine technische Zeichnung oder eine Vorskizze, doch gerade darin liegen ihr Charme und ihre Dynamik. Insbesondere durch die gestreckten, horizontalen Schraffuren kommt Bewegung in das Bild. So oszilliert es zwischen flüchtigem Eindruck und präziser Architekturstudie.

Die 1923 geborene Künstlerin illustrierte zahlreiche Bücher, darunter viele Kinderbücher und das gesamte Romanwerk Theodor Fontanes.

Grunddaten

Material/Technik:

Federzeichnung

Maße:

40 x 50 cm (Rahmen), 33,5 x 21 cm (Blatt)

Ereignisse

Gezeichnet

wann

wer

Susanne Stolzenberg

wo

Wurde
abgebildet
(Ort)

wann

wer

wo

Christstraße (Berlin-Charlottenburg)

Schlagworte

- Architektur
- Zeichnung